

Neue Regeln bringen .eu-Domain den Bürgern näher

Die Abgeordneten wollen die Registrierung eines .eu-Internetdomänennamens erleichtern und die Nutzung durch Unternehmen fördern.

Die Internet-Domain oberster Stufe (TLD) ".eu" ist die **achtgrößte Domäne** im Internet und verzeichnete 2017 über **3,8 Millionen Registrierungen**. Um den Bedürfnissen eines sich ständig verändernden digitalen Umfelds gerecht zu werden, hat das Europäische Parlament am 31. Januar [neue Vorschriften](#) verabschiedet.

Ziel der neuen Verordnung ist es, die derzeitigen Zulassungskriterien für die Registrierung zu lockern, sodass die Vorteile so viele Bürger, Organisationen und Unternehmen wie möglich erreichen, insbesondere Jugendliche sowie KMUs und NGOs. Wird ein Domänenname als diffamierend, rassistisch oder gegen die öffentliche Ordnung oder Sicherheit verstößend angesehen, so wird er gesperrt.

"Ich glaube, dass der Domänenname den digitalen Binnenmarkt unterstützen kann, indem er eine europäische Online-Identität und grenzüberschreitende Online-Tätigkeiten fördert. Mit dieser Entscheidung haben wir die Kriterien, nach denen eine Website blockiert werden kann, verstärkt und einen Verweis auf die Garantien der Rechtsstaatlichkeit hinzugefügt", sagte der schwedische Berichterstatter [Fredrick Federley](#) (ALDE).

Wer kann .eu anfragen?

- EU-Bürger, unabhängig vom Wohnort
- Drittstaatsangehörige mit Wohnsitz in einem Mitgliedstaat oder in einem Drittland, das Mitglied des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) ist
- ein Unternehmen mit Sitz in einem Mitgliedstaat oder einem Drittland, das Mitglied des EWR ist
- eine Organisation mit Sitz in einem Mitgliedstaat oder einem EWR-Drittland

Vorteile:

Für **Unionsbürger** ist die TLD „.eu“ ein Ort im Cyberspace, an dem ihre Rechte als Verbraucher und Einzelpersonen durch europäische Regeln und Normen geregelt werden.

Für Unternehmen verbessert eine .eu-Website ihre Internetpräsenz sowohl im EU-Binnenmarkt als auch weltweit.

Weitere Informationen

[Pressemitteilung \(EN\): EU-Abgeordnete billigen Einigung über Reform der .eu-Domain \(31.1.2019\)](#)

[EPRS Briefing: Implementierung und Funktionsweise des Top-Level-Domänennamens ".eu" \(EN\)](#)

[EPRS: Neue Regeln für die Top-Level-Domain \(TLD\) ".eu" \(EN\)](#)

[Webseite der Kommission zur Top-Level-Domain ".eu"](#)

[EURid - Registrierung der .eu-Domain](#)



EU-Abgeordnete billigen Einigung über Reform der .eu-Domain © AP images/European Union - EP